

PRESSEMITTEILUNG

Die Thermen im Bäderdreieck: Sprudelnde Heilkraft aus Europas größtem Thermalwassersee

Passau – In Deutschlands beliebtester Thermenlandschaft trifft sich die Welt: Medizinisch hochwirksame Heilquellen und viele 100 „Wellness-Inseln“ machen das Passauer Land zu einer Gesundheitsurlaubswelt ohne Beispiel in Europa.

Nirgendwo auf dem Kontinent sind die Thermalwasserflächen weitläufiger, ist das Wellness-Angebot so vielfältig und das Spektrum an medizinischen Heilangeboten größer als in den drei Kurorten vor den Toren der Drei_Flüsse_Stadt Passau: Bad Füssing, Bad Griesbach und Bad Birnbach. Mit rund 4,3 Millionen Übernachtungen im Jahr 2009 konnte das Bädertrio seine Position als die Nummer 1 unter den Gesundheits- und Wellness-Regionen Europas nochmals ausbauen.



Deutschlands erfolgreichste und beliebteste Bäderregion: die Thermen im Passauer Land. Bad Füssing, Europas übernachtungsstärkstes Heilbad, und das Golferparadies Bad Griesbach bieten ihren Gästen eine erholsame Kombination aus altbayerischem Lebensgefühl verbunden mit medizinisch hochwirksamem Thermalwasser und Wellnessvergnügen

Foto: Passauer Land

Die in den drei Kurorten Bad Füssing, Bad Griesbach und Bad Birnbach sprudelnden Thermalquellen gehören zu den wärmsten und heilkräftigsten auf dem Kontinent. Die Wirkung vor allem bei Gelenk- und Rückenschmerzen sowie vielen anderen Gesundheitsproblemen unserer Zeit ist legendär. Mehr als 70 Ärzte und knapp 200 Physiotherapeuten und zusätzliche Spezialisten in den Kliniken kümmern sich dabei um das Wohlergehen der Gäste. Die jährlich rund drei Millionen Tages- und Übernachtungsgäste haben die Wahl zwischen fast 200 Bewegungs-, Therapie- und Wellnessbecken mit insgesamt mehr als 20.000 Quadratmetern Wasserfläche. Kooperationen mit mehreren Universitäten machen

die Heilbäder im Herzen Niederbayerns zur „verlängerten medizinischen Werkbank“ der Hochschulen mit hochklassiger High-Tech-Medizin. Einzigartig: Die Kombination von konventionellen medizinischen Therapien und alternativen Behandlungsformen: In den niederbayerischen Bädern wurde beispielsweise erstmals erfolgreich klassische Thermalwasser-Therapie mit der Heilwirkung der traditionellen chinesischen Medizin kombiniert.

Unterirdische Thermalwasservorkommen als „Schatzkammer“ der Region

Die „Schatzkammer“ für die sprudelnde Gesundheit im Passauer Land liegt mehr als einen Kilometer unter der Erde: Ein rund 5.900 Quadratkilometer großes unterirdisches Thermalwasservorkommen – das größte in Europa – sorgt dafür, dass in Bad Füssing, Bad Griesbach und Bad Birnbach die heilenden Quellen kontinuierlich und in seit Jahrzehnten unveränderter Wirkstoffqualität sprudeln. Das bis zu mehr als 80 Grad heiße Tiefgrundwasser ist eine unschätzbar wertvolle Quelle der Gesundheit. Mit rund 155 Kilometern Breite und zwischen 30 und 50 Kilometern Länge ist dieser bayerische Thermalsee etwa zehnmal größer als der Bodensee.